

Ressort: Politik

NRW-Innenminister sieht neue Qualität der terroristischen Bedrohung

Düsseldorf, 19.01.2015, 07:40 Uhr

GDN - Nordrhein-Westfalens Innenminister Ralf Jäger (SPD) sieht die Gefahrenlage durch den islamistischen Terror auf einer neuen Stufe angekommen. In einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Montag) erklärte Jäger, Europa und Deutschland stünden "im Fadenkreuz des islamistischen Terrors".

Das zeigten der Anschlag in Paris und die Anschlagsvorbereitungen in Belgien. "Wir haben es nach Paris mit einer neuen Qualität der Bedrohung zu tun", so der Minister. "Wenige Terroristen haben ihre Opfer gezielt ausgesucht und mit leicht zu beschaffenden Waffen ein Blutbad angerichtet." Die Gefährdungslage hat sich nach Jägers Worten verdichtet. Deshalb seien die Sicherheitsbehörden sehr wachsam und arbeiteten auch über Ländergrenzen hinweg eng zusammen. Polizei und Verfassungsschutz gingen "zielgerichtet gegen gefährliche, gewaltbereite Dschihadisten" vor, sagte Jäger. Das zeigten die jüngsten Festnahmen und Durchsuchungen in Dinslaken, Düsseldorf, Köln, Berlin, Pforzheim und Wolfsburg.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48190/nrw-innenminister-sieht-neue-qualitaet-der-terroristischen-bedrohung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619